

---

Übungen zu TP2-Elektrodynamik (Staatsexamen Lehramt)  
Aufgabenblatt 5

---

**Aufgabe 5.1** [9 Punkte]

- (a) In einem elektrischen Leiter ist die elektrische Leitfähigkeit  $\lambda$  über die Beziehung  $\vec{j} = \lambda \vec{E}$  definiert. Welche physikalische Einheit ergibt sich daraus für  $\lambda$  im MKSA System?
- (b) Welche physikalische Einheit hat der Widerstand  $R = L/(\lambda \cdot A)$  eines dicken Drahtes der Länge  $L$  und Querschnittsfläche  $A$  im MKSA System?
- (c) Welche physikalische Einheit hat die Stromstärke  $I_{\vec{\Gamma}}$  eines dünnen, stromdurchflossenen Drahtes im MKSA System?

**Aufgabe 5.2** [6 Punkte]

Es sei  $\mathcal{K}$  die Kopplungskonstante im Coulombgesetz und  $\mathcal{K}'$  die Kopplungskonstante im Ampèreschen Gesetz. Zeigen Sie, dass der Quotient  $\mathcal{K}/\mathcal{K}'$  die physikalische Dimension des Quadrats einer Geschwindigkeit hat, unabhängig vom verwendeten Einheitensystem.

**Aufgabe 5.3** [12 Punkte]

Es seien  $\vec{\Gamma}_k : [a_k, b_k] \rightarrow \mathbb{R}^3$  ( $k = 1, 2$ ) zwei dünne, geschlossene Leiterschleifen, die jeweils eine reguläre Fläche beranden; die Leiterschleifen sollen sich in einer Entfernung befinden, die groß ist gegenüber ihren Ausdehnungen. Zeigen Sie, dass dann

$$-\int_{\vec{\Gamma}_1} \int_{\vec{\Gamma}_2} \frac{\vec{x}_1 - \vec{x}_2}{\|\vec{x}_1 - \vec{x}_2\|^3} d\vec{\Gamma}_1 \bullet d\vec{\Gamma}_2 = \int_{\vec{\Gamma}_1} \int_{\vec{\Gamma}_2} \frac{((\vec{x}_1 - \vec{x}_2) \times d\vec{\Gamma}_2) \times d\vec{\Gamma}_1}{\|\vec{x}_1 - \vec{x}_2\|^3}$$

gilt.

*Hinweis:* Benutzen Sie die für allgemeine Vektoren  $\vec{v}, \vec{w}, \vec{z} \in \mathbb{R}^3$  gültige Identität  $\vec{v} \times (\vec{w} \times \vec{z}) = (\vec{v} \bullet \vec{z})\vec{w} - (\vec{v} \bullet \vec{w})\vec{z}$ . Verwenden Sie ferner, dass nach dem Satz von Stokes gilt

$$\int_{\vec{\Gamma}_1} \left( \vec{\nabla}_{\vec{x}_1} \frac{1}{\|\vec{x}_1 - \vec{x}_2\|} \right) \bullet d\vec{\Gamma}_1 = \int_{S_1} \vec{\nabla}_{\vec{x}_1} \times \left( \vec{\nabla}_{\vec{x}_1} \frac{1}{\|\vec{x}_1 - \vec{x}_2\|} \right) d\sigma(y_1)$$

für jede reguläre Fläche  $S_1$ , die von  $\vec{\Gamma}_1$  berandet wird. Denken Sie auch daran, dass jedes Vektorfeld, das als Gradient einer Funktion geschrieben werden kann, immer Rotation = 0 hat.

/...2

**Aufgabe 5.4** [12 Punkte (a-d) + 9 Punkte (e)] Gegeben ist eine geschlossene Flussröhre  $\mathcal{V}$ , die definiert ist durch

$$\mathcal{V} = \{\vec{x} \in \mathbb{R}^3 \mid -\ell/2 < x_3 < \ell/2, \quad R < \sqrt{x_1^2 + x_2^2} < R + \ell\}$$

mit positiven Konstanten  $\ell$  und  $R$  (in Einheiten einer Länge). In der Flussröhre bestehe eine Stromdichte

$$\vec{j}(\vec{x}) = J_0 \begin{pmatrix} -x_2 \\ x_1 \\ 0 \end{pmatrix}$$

( $\vec{j}(\vec{x}) = \vec{0}$  für  $\vec{x}$  außerhalb von  $\mathcal{V}$ ).

- Welche physikalische Einheit hat  $J_0$  (im MKSA-System), wenn die Ortskoordinaten  $x_j$  die Einheit einer Länge haben?
- Zeigen Sie, dass  $\vec{\nabla} \bullet \vec{j} = 0$  innerhalb der Flussröhre  $\mathcal{V}$ . Zeigen Sie, dass  $\vec{j}$  am Rand  $\partial\mathcal{V}$  von  $\mathcal{V}$  tangential zu  $\partial\mathcal{V}$  verläuft (d.h. es gibt keine zu  $\partial\mathcal{V}$  senkrechte Komponente von  $\vec{j}$ ).
- Zeigen Sie, dass die Flusslinien  $\vec{\Gamma}_y$  von  $\vec{j}$  folgendermaßen darstellbar sind:

$$\vec{\Gamma}_y(s) = \begin{pmatrix} y_r \cos(J_0 s) \\ y_r \sin(J_0 s) \\ y_3 \end{pmatrix}, \quad J_0 s \in [0, 2\pi]$$

wobei  $y = (y_r, y_3)$  mit  $R < y_r < R + \ell$ ,  $-\ell/2 < y_3 < \ell/2$ .

- Berechnen Sie den Strom  $I(\vec{j}, \Sigma)$  durch die Querschnittsfläche  $\Sigma$  der Flussröhre.
- (Für mathematisch Interessierte — nicht prüfungsrelevant)  
Zeigen Sie, dass es für jede Flusslinie  $\vec{\Gamma}$  eine Konstante  $I_{\vec{\Gamma}}$  gibt mit der Eigenschaft, dass für jedes  $C^1$ -Vektorfeld  $\vec{F} : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$  gilt:

$$\lim_{m \rightarrow \infty} \int_{\mathbb{R}^3} (\vec{F}(\vec{x}) \bullet \vec{j}_m(\vec{x})) d^3x = I_{\vec{\Gamma}} \int_{\vec{\Gamma}} (\vec{F} \bullet d\vec{\Gamma})$$

wobei

$$\vec{j}_m(\vec{x}) = \frac{m^2}{4\pi} \vec{j}(\vec{x}) \text{char}_{\mathcal{V}_m}(\vec{x}) \quad (m \in \mathbb{N}).$$

Dabei ist  $\mathcal{V}_m$  die Flussröhre mit kreisförmigem Querschnitt, deren zentrale Flusslinie durch  $\vec{\Gamma}$  gebildet wird und deren Querschnittsfläche  $4\pi/m^2$  (in Flächeneinheiten) beträgt. Die charakteristische Funktion ist erklärt durch

$$\text{char}_{\mathcal{V}_m}(\vec{x}) = \begin{cases} 1, & \text{falls } \vec{x} \in \mathcal{V}_m \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}$$

*Hinweis:* Verwenden Sie den Transformationssatz für Volumenintegrale, um das Integral  $\int_{\mathbb{R}^3} (\vec{F}(\vec{x}) \bullet \vec{j}_m(\vec{x})) d^3x$  in den  $(y_r, y_3, s)$  Koordinaten auszudrücken — d.h. in Zylinderkoordinaten, und beachten Sie, dass  $\vec{j}_m(\vec{\Gamma}_y(s)) = d\vec{\Gamma}_y(s)/ds$ .

Abgabe: Am Di., 27.05.2014, im Übungsseminar